

9. Spieltag: FC St. Pauli - 1.FC Nürnberg (Analyse)

Beitrag von „BaurechtNBG“ vom 8. Oktober 2023, 01:14

Es war heute mit Sicherheit eine Lehrstunde, was ich, haltet mich für verrückt, sogar positiv sehe. Ich meine dass die Art wie St. Pauli heute und allgemein Fußball spielte, genau das ist was Fiel von seiner Mannschaft sehen will. Sich mit gutem Kombinationsfußball aus Pressing Versuchen zu befreien, interessante Standardvarianten mit denen man auch Defizite in der Körpergröße ausgleichen kann und vorne immer wieder toller Kombinationsfußball, jeder Spieler weiß wo der andere ist und was er machen muss um Diesen in Szene zu setzen. Wären wir nicht der Gegner gewesen, wäre ich von der Art wie St. Pauli gespielt hat gerade hochbegeistert. Wenn sie das über die Saison durchziehen gehen sie hoch. Meinen Respekt.

Von den Einzelspielern her seh ich St. Pauli nicht wirklich stärker als uns. Es liegt in meinen Augen am eingespielt sein, Selbstvertrauen, sich auf den anderen blind verlassen können, genau zu wissen was der andere macht, worin sie uns weit überlegen sind. Warum ich das ganze dennoch positiv sehe? Weil ich mir gerade durch die sehr ähnliche Art Fußball zu spielen sehr gut vorstellen kann, dass wir in einem Jahr, wenn wir Geduld haben, eine ähnliche Entwicklung erleben könnten.

Das Einzige was man unserer Mannschaft heute ankreiden kann ist, dass sie in der Nachspielzeit auseinander gefallen sind und sich noch unnötig zwei Tore haben einschenken lassen. Für alles andere kann ich unseren Jungs nicht wirklich einen Vorwurf machen. Pauli war einfach besser.